

LWL-Klinik Marsberg  
Psychiatrie · Psychotherapie · Psychosomatik  
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

## Namibia – Viel Afrika in einem Land

### Multivisionsschau in der LWL-Klinik Marsberg



Marsberg (lwl). Vom weißen Staub der Etosha-Pfanne bis zu den mächtigen Dünen in den ältesten Wüsten der Welt, von der wilden Küste des Atlantiks bis zum Fish River Canyon im Süden: Viel Afrika in einem Land, das ist Namibia – ein Land der Kontraste. Der Förderverein der LWL-Klinik Marsberg freut sich, am 11. März um 19.00 Uhr Interessierte zu einer ganz besonderen Veranstaltung über das westafrikanische Land den Festsaal der Klinik, Weist 45, einladen zu können:

„Namibia – Viel Afrika in einem Land“ ist eine atemberaubende Multivisionsschau des renommierten Gudensbergener Naturfotografen Manfred Delpho.

Zusammen mit seiner Frau Gisela hat Delpho das Land mehrfach bereist und dabei faszinierende Fotoaufnahmen gemacht. In seiner Multivisionsschau berichtet er über die Begegnung mit wilden Tieren, beeindruckenden Landschaften und ungewöhnlichen Menschen. Namibias Tierreichtum offenbart sich nirgends eindrucksvoller als im Etosha-Nationalpark, eines der berühmtesten Wildreservate Afrikas. Herzstück des Parks ist eine riesige weiße Salzpfanne. In der Trockenzeit, wenn die Luft über der Lehmsenke flimmert, versammelt sich Afrikas Tierwelt an den Wasserstellen. Unwiderstehliche Fotomotive fand Delpho auch im Süden des Landes. Dort liegt der Köcherbaumwald in dem mehr als 300 Baum-Aloen mit markanten Rinden aus der Felswüste ragen. Tolle Bilder entstanden zudem in der Wüste Namib, der das Land seinen Namen verdankt. Sie erstreckt sich parallel zur Küste und reicht etwa 60 Kilometer ins Inland. Uralte trockene Flussläufe durchschneiden dort in tiefen Canyons riesige Wellen aus Sand. Die Namib – das ist Sand in beeindruckenden Farben und Mustern – aber auch Lebensraum für die erstaunlichsten Pflanzen und Tiere. Aber nicht nur die großartigen Tier- und Landschaftserlebnisse Namibias faszinieren Besucher der Multivisionsschau, sondern auch kulturelle Begegnungen, insbesondere der Besuch Delphos beim ockerroten Volk, den Himba, geht unter die Haut. Das Hirtenvolk lebt noch immer nach alten Riten im Einklang mit der Natur.

Delpho gelang es auf seinen Reisen durch Namibia die einzigartige Schönheit des Landes in Bildern einzufangen. Seine Fotos sind aber mehr als eine Dokumentation von Vielfalt und Schönheit. Sein Anliegen ist es mit ihnen den Betrachter die Faszination der Natur

...

#### Kontakt:

Matthias Hüllen  
Tel.: 02992 601-1602  
Fax: 02992 601-1319  
E-Mail: matthias.huellen@wkp-lwl.org  
Weist 45  
34431 Marsberg

#### LWL-Pressestelle:

Tel.: 0251 591-235  
Fax: 0251 591-4770  
E-Mail: presse@lwl.org  
Freiherr-vom-Stein-Platz 1  
48133 Münster

zugänglich zu machen. Delpho gehört zu den erfolgreichsten Fotografen der Gesellschaft Deutscher Tierfotografen. Neben vielen nationalen und internationalen Auszeichnungen wurde er u.a. 2002 zum Naturfotografen des Jahres gewählt.

Der Förderverein der LWL-Klinik veranstaltet die Multivisionsschau am 11. März im Rahmen des Jubiläums der Marsberger Einrichtung des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe (LWL). Besucher sind herzlich eingeladen. Der Eintritt beträgt 5 € und kommt der Arbeit des Fördervereins zu Gute. Nähere Informationen zum Jubiläumsprogramm und zum Förderverein gibt es im Internet unter [www.lwl-klinik-marsberg.de](http://www.lwl-klinik-marsberg.de).

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) arbeitet als Kommunalverband mit 13.000 Beschäftigten für die 8,3 Millionen Menschen in der Region. Der LWL betreibt 35 Förderschulen, 21 Krankenhäuser, 17 Museen und ist einer der größten deutschen Hilfezahler für Menschen mit Behinderung. Er erfüllt damit Aufgaben im sozialen Bereich, in der Behinderten- und Jugendhilfe, in der Psychiatrie und in der Kultur, die sinnvollerweise westfalenweit wahrgenommen werden. Ebenso engagiert er sich für eine inklusive Gesellschaft in allen Lebensbereichen. Die neun kreisfreien Städte und 18 Kreise in Westfalen-Lippe sind die Mitglieder des LWL. Sie tragen und finanzieren den Landschaftsverband, dessen Aufgaben ein Parlament mit 106 Mitgliedern aus den westfälischen Kommunen gestaltet.